

Ära des geeinten Zeitalters

Von linkbravery

Kapitel 92

Kapitel 92

“Und jetzt?”

Gute Frage.

Wir standen mitten im Wald. Im dichten Wald. Die Bäume bildeten eine lichtdichte Decke.

“Hab ich mich so vertan?” Kentin verzweifelte an unserer Karte.

Da ich mir das nicht vorstellen konnte, trat ich an eine Eiche heran. “Finn?”

“Hm?”

Ich drehte mich um, dabei eine Rüberleiter machend, und nickte nach oben. “Klettere mal hoch und schau dich um.”

Nickend tat er genau das.

Während unser Shiekah also da oben herum turnte, besah ich mir die Karte. Aber auch zusammen mit der Wegbeschreibung von Aslam fand ich keinen Fehler,

“Richtung mit der Sonne steht eine Steinform!”

Die Stirn runzelnd sah ich wieder auf die Karte. “Hier ist nichts eingezeichnet.” Das war in der Vergangenheit nie ein gutes Zeichen.

“Schauen wir mal?”

Wir tauschten einige Blicke, bis wir uns doch dazu entschlossen, mal nach zu sehen.

Zum Glück war der Weg nicht weit, gerade Mal ein paar Minuten.

Die Steininformation entpuppte sich als Felssäule, die senkrecht in den Himmel ragte.

Sie hatte einen so geringen Umfang, dass zwei von uns sie dicke umfassen konnten.

Obwohl ich es erwartet hatte, fand ich keine alten Schriftzeichen. Schade, ich hätte gerne gewusst, wozu das Ding gut war.

“Was ist das?”

Ich gesellte mich wieder zu den Anderen. “Wahrscheinlich irgendwas Historisches. Das würde auch erklären, warum der Stein nicht auf der Karte eingezeichnet ist.

“Wozu der wohl gut gewesen ist.” Auch Finn trat jetzt heran.

“Wegweiser, Grundstein, Heiliger Ort, Grenzstein, Grabmal.” Ich brach die Aufzählung einfach mal ab. “Da gibt es viele Möglichkeiten. Auf jeden Fall ist der nicht nur von den Kräften der Natur hier aufgestellt worden.”

“Sag doch gleich, von Hyrulanern.”

“Und wer garantiert mir, dass es nicht die Göttinnen waren?”

Sie wandten sich von mir ab, um nicht antworten zu müssen.

Nur Sekunden später fuhr mir ein warmer Wind durch die Haare.

Grinsend sah ich nach oben. Da hörte mir wohl jemand zu. Und dieser Jemand war mit

Sicherheit Farore. Sie machte sich mir als Einzige auf diese Weise bemerkbar. Vielleicht sollte ich mal Hylia fragen, ob Naryu sich auch ab und an mal meldete. In der Hoffnung, diesen imaginären Zettel nicht wieder zu verlegen... Aber jetzt war erst einmal wichtig, den nächsten Hinweis zu finden. Und ich bezweifelte, dass so etwas in einen historischen Felsen eingraviert war.

"Ich hab was!"

Sofort liefen wir zu Aslam.

Der hatte an der gegenüberliegenden Seite das Moos angehoben. Darunter befand sich ein Kreidepfeil, welcher nach oben deutete.

"Ob das für uns da ist?" Aslam hob vorsichtig weiteres Moos ab, bis er an den Rand des schon gelösten kam. Da war nichts mehr.

"Unwahrscheinlich." Kentin trat einen Schritt zurück, um die ganze Seite des Felsens im Blick zu haben. "Der Hinweis hat uns nicht hier her geführt."

"Beim ersten Mal sind wir auch nicht genau am See gelandet." gab Finn zu bedenken.

"Also gibt es nur eine Möglichkeit." Ich stellte mich mit den Rücken an den Stein, mit den Händen wieder eine Räuberleiter formend. "Wer klettert?"

"Warum machst du das nicht?" Trotzdem kam Finn näher.

"Keine Lust." Ich hob ihn an, bis er auf meinen Schultern stand. "Achtung!" Erst dann schob ich ihn noch ein Stückchen weiter.

Nur ein paar Sekunden später kam von oben: "Stellt sich mal jemand in diese Richtung?"

Sofort lief Kentin los.

"Link. Ich komm wieder runter."

Mein Nicken war sinnlos, trotzdem ging es recht gut von statten. Einfach daran zu erkennen, dass niemand fiel.

Wir schlossen zu Kentin auf, der auch gleich die Frage der Fragen stellte. "Was stand da?"

"Nur eine Sieben, ein Pfeil in diese Richtung und das gleiche Symbol, welches auf Karten ein Denkmal anzeigt."

"Das ist alles?"

"Nein." Finn schüttelte den Kopf. "Da waren noch zwei Pfeile mit anderen Symbolen. Einer mit einer zwei und einer mit einer drei."

Also war es doch unser Punkt.